

Ordnungsbehördliche Verordnung zur Offenhaltung von Verkaufsstellen aus Anlass von besonderen Ereignissen an Sonn- und Feiertagen in der Stadt Fürstenwalde

Aufgrund des § 5 des Gesetzes zur Neuordnung der Ladenöffnungszeiten im Land Brandenburg vom 27. November 2006 (GVBl. Nr. 15 S. 158) – Brandenburgisches Ladenöffnungsgesetz (BbgLöG) i. V. m. dem Gesetz über den Aufbau und die Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz - OBG) §§ 24 ff. i. d. F. der Bekanntmachung vom 21. August 1996 (GVBl. I S. 266) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Juni 2004 (GVBl. I S. 289, 294) - hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenwalde in ihrer Sitzung am 25. Januar 2007 folgende Verordnung beschlossen.

§ 1

Öffnung von Verkaufsstellen anlässlich besonderer Ereignisse an Sonntagen und Feiertagen in der Stadt Fürstenwalde

- (1) Abweichend von der Vorschrift des § 3 Abs. 2 Nr. 1 Brandenburgisches Ladenöffnungsgesetz dürfen Verkaufsstellen im Jahr 2007 anlässlich der aufgeführten Ereignisse an folgenden Sonntagen jeweils in der Zeit von 13 Uhr bis 20 Uhr geöffnet sein:

01. 04. 2007 Nostalgischer Jahrmarkt
13. 05. 2007 Kreis- Blasmusiktreffen
09. 09. 2007 Handwerker- und Bauernmarkt
21. 10. 2007 Gauklerfest
16. 12. 2007 Weihnachtsmarkt
23. 12. 2007 Adventssingen

- (2) Die verkaufsoffenen Tage anlässlich besonderer Ereignisse sind jährlich neu festzusetzen.

§ 2

Inkrafttreten

Diese ordnungsbehördliche Verordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.

Stadt Fürstenwalde, den Januar 2007

Reim
Bürgermeister